



In der **Abteilung Entwicklungspsychologie des Institutes für Psychologie** ist schnellstmöglich die Stelle einer bzw. eines Tarifbeschäftigten für die

FORSCHUNGSASSISTENZ

- EGR. 6 TV-L -

befristet auf zwei Jahre in Teilzeit zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 19,5 Stunden.

Hinweis zur Befristung: Es handelt sich um eine Stelle, die befristet im Rahmen einer Abordnung oder mit einer Bewerberin oder einem Bewerber zu besetzen ist, die oder der bisher **nicht** bei der Freien und Hansestadt Hamburg beschäftigt war. Dieses Vorbeschäftigungsverbot gilt in der Regel nicht für vorherige studentische Tätigkeiten (§ 14 Abs. 2 TzBfG).

AUFGABENGEBIET:

- Organisation des Säuglingslabors im KoKu Forschungszentrum für kognitive und kulturelle Entwicklung
- Verbindungen zu Kitas und zu ausländischen field sites
- Pflege der Studienteilnehmerdatenbank
- Begleitung und Durchführung von experimentellen Studien mit Säuglingen und Kleinkindern sowie Datenaufbereitung und -sicherung
- Mitentwicklung von Studiendesigns und Einarbeiten studentischer Hilfskräfte

EINSTELLUNGSVORAUSSETZUNG:

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsfachschulausbildung als Technische Assistentin oder Technischer Assistent mit staatlicher Anerkennung oder gleichwertige Fähigkeiten und Kenntnisse.

ERFORDERLICHE FACHKENNTNISSE UND PERSÖNLICHE FÄHIGKEITEN:

- Kenntnisse im Umgang und in der Verwaltung mit einer Versuchspersonendatenbank
- Erfahrung in Konzeption und Durchführung von Verhaltensstudien mit Kindern
- gute Kenntnisse der englischen Sprache
- EDV-Kenntnisse
- Grundverständnis wissenschaftlicher Methodik

WÜNSCHENSWERT:

- Kenntnisse auf dem Gebiet der Psychologie oder verwandten Bereichen, z. B. im Rahmen eines Bachelor-Studiums
- Befähigung zum einfühlsamen Umgang mit Kleinkindern und Eltern

Die FHH fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. An der Universität Hamburg sind Männer in der Wertigkeit (Entgeltgruppe) der hier ausgeschriebenen Stelle, gemäß Auswertung nach den Vorgaben des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes (HmbGleiG), unterrepräsentiert. Wir fordern Männer daher ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Wir begrüßen ausdrücklich die Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte behinderte Menschen haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen und Bewerbern gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Bei Rückfragen steht Ihnen der Leiter Herr Prof. Dr. Liszkowski, per E-Mail unter ulf.liszkowski@uni-hamburg.de gerne zur Verfügung.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe der Kennziffer bis zum 21.02.2019 an:

Universität Hamburg
Stellenausschreibungen
Kennziffer: 701/2
Mittelweg 177
20148 Hamburg
oder per E-Mail: bewerbungen@verw.uni-hamburg.de

Bitte beachten Sie, dass wir Bewerbungsunterlagen **nicht** zurücksenden können. Reichen Sie daher bitte keine Originale ein. Wir werden Ihre Unterlagen nach Beendigung des Verfahrens vernichten.